

News-Archiv Oberpfaffenhofen

SAR-Lupe 3 erfolgreich gestartet

3. November 2007

Eine russische Cosmos 3M-Trägerrakete startete in der Nacht auf 1. November planmäßig um 01:51 Uhr MEZ vom russ



Raumflugbetrieb Oberpfaffenhofen

ischen Weltraumbahnhof Plesetsk südlich von Archangelsk. Sie hat den dritten SAR-Lupe-Radarsatelliten rund eine halbe Stunde später erfolgreich in seiner Umlaufbahn ausgesetzt. Erste Lebenssignale wurden über die Bodenstation Kerguelen im südlichen Indischen Ozean empfangen. Der direkte Kontakt zwischen Kontrollzentrum und Satellit wurde wie geplant 92 min. nach Start hergestellt. Erste Tests haben gezeigt, dass auch der dritte SAR-Lupe-Satellit einwandfrei funktioniert. Mit der Inbetriebnahme wurde deshalb bereits begonnen.

Die Satellitenkontrolle liegt derzeit in den Händen des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt DLR in Oberpfaffenhofen. Die Bodenstation der Bundeswehr in Gelsdorf verfolgt den Satelliten parallel und übernimmt den Betrieb dann ca. vier Wochen später. Von dort wird das Radarsystem zur Aufnahme von SAR-Bildern in Betrieb genommen.

Seit Dezember 2006 und Juli 2007 befinden sich die ersten beiden SAR-Lupe-Satelliten in ihren Umlaufbahnen. Sie liefern hervorragende hochaufgelöste Bilder und arbeiten sehr erfolgreich und zuverlässig.

Die zwei noch folgenden Satelliten werden in Abständen von vier bis fünf Monaten gestartet. Das Gesamtsystem soll 2008 fertiggestellt sein.

Mit an Bord der COSMOS-3M ist ein Automatisches Identifikationssystem (AIS) für Schiffe. Die OHB und das zum Konzern gehörende luxemburgische Unternehmen Luxspace Sarl arbeiten an der Validierung dieses und auch folgender Systeme. OHB baut sieben neue ORBCOMM-Satelliten, auf denen das AIS u.a. für die amerikanische Küstenwache zur globalen Überwachung des Schiffsverkehrs eingesetzt wird.

URL dieses Artikels

http://www.dlr.de/rb/desktopdefault.aspx/tabid-2703/6684_read-9740/

Kontaktdaten für Bild- und Videoanfragen sowie Informationen zu den DLR-Nutzungsbedingungen finden Sie im Impressum der Website des DLR.